



# KUNSTSTÜCKE ERINNERN-VERGESSEN AN DER DEMENTENZ

THEATER / FILME / LESUNGEN / AUSSTELLUNGEN / DISKUSSIONEN / AKTIONEN → MOERS / MÜLHEIM AN DER RUHR

**Dement - „verrückt im Kopf“.** Mit dem demografischen Wandel wird auch die Zahl der dementiell veränderten Menschen zunehmen. Der Umgang mit der Erkrankung wird zum Alltag gehören. Was wissen wir wirklich über Demenz? Stimmt unser Bild dementer Menschen als hilflose, desorientierte und zu betreuende Wesen?

Diesen Fragen geht die Kampagne „Erinnern-Vergessen: Kunststücke Demenz“ nach und beschreitet dafür ungewöhnliche Wege: Die Auseinandersetzung mit dem Phänomen der Demenz, mit ihrer Bedeutung für den Einzelnen und dem Bild, das wir von dieser Erkrankung haben, geschieht vor allem mit den Mitteln verschiedener Künste.

In Theaterproduktionen, Filmen, Lesungen, Ausstellungen, Diskussionen, Workshops, einer Zukunftswerkstatt und anderen Aktionen verbinden sich künstlerische und (sozial)pflegerische Perspektiven. Dies gelingt durch das Engagement der vielen Partner vor Ort, die mit ihren Initiativen den besonderen Charakter der Veranstaltungen prägen. Von Moers aus wird die Kampagne nach Dortmund, Duisburg, Krefeld, Mönchengladbach und Mülheim an der Ruhr wandern. Wir laden Sie mit dieser Programmübersicht ein, sich in den über 100 Veranstaltungen in Moers und Mülheim an der Ruhr auf neue Perspektiven im Umgang mit Demenz einzulassen. → Ein gemeinsames Projekt der GSP Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Projekte, dem Schlosstheater Moers und dem Verein Lebens-Kunst.

## SEPTEMBER '05 →

### MOERS

#### FR 23

20.00 Uhr → **HERUMIRREN IM ANDERLAND** → Die anderen Welten der Menschen mit Demenz → Erich Schützendorf → Ev. Stadtkirche → Veranstalter Ev. Forum → Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

#### SA 24

9.30-17.00 Uhr → **ZUKUNFTSWERKSTATT FÜR MOERS, WOHNEN IM ALTER** → in Zusammenarbeit mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Kreisgruppe Wesel → Neues Rathaus → geschlossene Veranstaltung

## OKTOBER '05 →

### MOERS

#### SA 01

15.00 Uhr → Eröffnungsveranstaltung → **ERINNERN-VERGESSEN: KUNSTSTÜCKE DEMENZ** → Martinstift → geschlossene Veranstaltung

17.00 Uhr → Uraufführung → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

17.00 Uhr → Wiederaufnahme → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare

19.00 Uhr → **PREMIERENFEIER** → Martinstift

#### SO 02

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → Premiere → **WAS VOM TAGE ÜBRIG BLEIBT!** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### MO 03

20.00 Uhr → **WAS VOM TAGE ÜBRIG BLEIBT!** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### DI 04

17.00 Uhr → Ausstellungseröffnung → **WIE AUS WOLKEN SPIEGELEIER WERDEN** → Werke von Carolus Horn → Einführung Frau Dr. Bohlmann → Zentralbibliothek → 04. bis 29. Oktober '05 → Eintritt frei

20.00 Uhr → **WAS VOM TAGE ÜBRIG BLEIBT!** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### MI 05

17.00 Uhr → Uraufführung → **ICH SCHAU IN MEINEN GARTEN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → **KOPFZERBRECHEN** → Autorenlesung & Vortrag mit Sigrid Kruse & Dr. Stephan Ernst → Zentralbibliothek → Eintritt frei

#### DO 06

17.00 Uhr → **ICH SCHAU IN MEINEN GARTEN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → **WAS VOM TAGE ÜBRIG BLEIBT!** → Film & Gespräch mit Ralph Goertz & Barbara Wachendorf → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### FR 07

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### SA 08

17.00 Uhr → Uraufführung → **EIASKURRE EIASKURRE** → Theater → Clubhaus des TTC Schwarz-Gold

#### SO 09

11.30 Uhr → Ausstellungseröffnung → **EINBLICHE ALTER & DEMENZ** → Studio des Schlosstheaters → 09. Oktober bis 04. November '05

15.00 Uhr → **DER TAG, DER IN DER HANDTASCHE VERSCHWAND** → Film & Gespräch mit Marion Kainz → Kino im Studio des Schlosstheaters

17.00 Uhr → **EIASKURRE EIASKURRE** → Theater → Clubhaus des TTC Schwarz-Gold

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### MO 10

20.00 Uhr → **DER TAG, DER IN DER HANDTASCHE VERSCHWAND** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### DI 11

11.00-19.00 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Einrichtungen & Selbsthilfegruppen stellen sich vor: Rudolf-Schloer-Stift → Zentralbibliothek

16.30 Uhr → **NACHT & WIND** → Lesung mit Elementen der basalen Stimulation in Zusammenarbeit mit den „Grünen Damen“ des Rudolf-Schloer-Stifts → Rudolf-Schloer-Stift → geschlossene Veranstaltung

17.00 Uhr → **ICH SCHAU IN MEINEN GARTEN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → **DER TAG, DER IN DER HANDTASCHE VERSCHWAND** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### MI 12

11.00-19.00 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Einrichtungen & Selbsthilfegruppen stellen sich vor: Grafschafter Diakonie, Ambulante Pflege → Zentralbibliothek

17.00 Uhr → **ICH SCHAU IN MEINEN GARTEN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → **DER TAG, DER IN DER HANDTASCHE VERSCHWAND** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### DO 13

10.30 Uhr → **FRAU STURM & IHR WURM** → Begegnungsstätte „Haus am Schwanenring“ Café Vertellekes → geschlossene Vorstellung für Kindergartenkinder & Demente

11.00-19.00 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Einrichtungen & Selbsthilfegruppen stellen sich vor: Diakonisches Werk des Kirchenkreises Moers → Zentralbibliothek

17.00 Uhr → **EIASKURRE EIASKURRE** → Theater → Clubhaus des TTC Schwarz-Gold

17.00 Uhr → **INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUR DEMENTENBEGLEITERSCHULUNG** → Herr Sturtz-Nottebohm, Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers, Fachberatung Demenz → Zentralbibliothek → Eintritt frei

#### FR 14

11.00-19.00 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Einrichtungen und Selbsthilfegruppen stellen sich vor: Seniorenzentrum Moers Schwafheim → Zentralbibliothek

17.00 Uhr → **EIASKURRE EIASKURRE** → Theater → Clubhaus des TTC Schwarz-Gold

19.30 Uhr → **MARTIN SUTER: SMALL WORLD** → Lesung mit Ekkehard Freye → Grafschafter Museum

#### SA 15

11.00-13.00 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Einrichtungen und Selbsthilfegruppen stellen sich vor: Alzheimer Gesellschaft → Zentralbibliothek

20.00 Uhr → **KOPFLEUCHTEN** → Film & Gespräch mit Mischka Popp & Thomas Bergmann → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### SO 16

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → **KOPFLEUCHTEN** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### MO 17

9.00-11.00 Uhr → **LITERARISCHE HAUSBESUCHE** → mit Birgit Oswald in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

17.00-21.00 Uhr → **HAUSMUSIK** → Moerser Musikschule in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

20.00 Uhr → **KOPFLEUCHTEN** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### DI 18

9.00-11.00 Uhr → **LITERARISCHE HAUSBESUCHE** → mit Jonas Vietzke in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

17.00-21.00 Uhr → **HAUSMUSIK** → Moerser Musikschule in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

#### MI 19

9.00-11.00 Uhr → **LITERARISCHE HAUSBESUCHE** → mit Werner Strenger in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

17.00 Uhr → **EIASKURRE EIASKURRE** → Theater → Clubhaus des TTC Schwarz-Gold

17.00-21.00 Uhr → **HAUSMUSIK** → Moerser Musikschule in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

20.00 Uhr → **KOPFLEUCHTEN** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### DO 20

9.00-11.00 Uhr → **LITERARISCHE HAUSBESUCHE** → mit Eva Müller in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

17.00-21.00 Uhr → **HAUSMUSIK** → Moerser Musikschule in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### FR 21

9.00-11.00 Uhr → **LITERARISCHE HAUSBESUCHE** → mit Ekkehard Freye in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

10.30 Uhr → **FRAU STURM & IHR WURM** → Begegnungsstätte „Haus am Schwanenring“ Café Vertellekes → geschlossene Vorstellung für Grundschul Kinder & Demente

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare → geschlossene Vorstellung für die Christliche Kirche in Moers

17.00-21.00 Uhr → **HAUSMUSIK** → Moerser Musikschule in Zusammenarbeit mit der AWO → geschlossene Veranstaltung

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### SA 22

15.00 Uhr → Eröffnung → **CAFÉ AM RING** → Rückblick auf die Veranstaltungswochen der Hausbesuche → Willly-Brandt-Haus → Eintritt frei

17.00 Uhr → **EIASKURRE EIASKURRE** → Theater → Clubhaus des TTC Schwarz-Gold

20.00 Uhr → **LANGSAMER ABSCHIED** → Film & Gespräch mit Elisabeth Montet & Vera Wolter → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### SO 23

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare

19.30 Uhr → **J. BERNLEF: HIRN-SPINSTE** → Lesung mit Werner Strenger → Grafschafter Museum

#### MO 24

20.00 Uhr → **LANGSAMER ABSCHIED** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### MI 26

13.00-18.00 Uhr → **DAS SCHMECKT KÖSTLICH! PROBIER MAL!** → Essen & Trinken bei Menschen mit Demenz → Dr. Jan Wojnar → Rudolf-Schloer-Stift → Veranstalter Ev. Forum → Teilnahme 15 Euro, Anmeldung erforderlich

20.00 Uhr → **LANGSAMER ABSCHIED** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### DO 27

10.30 Uhr → **FRAU STURM & IHR WURM** → Begegnungsstätte „Haus am Schwanenring“ Café Vertellekes → geschlossene Vorstellung für Grundschul Kinder & Demente

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare

#### FR 28

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → **LANGSAMER ABSCHIED** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### SA 29

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### SO 30

11.30 Uhr → **MOERSER GESPRÄCHE: KULTUR IM DEMOGRAFISCHEN WANDEL** → Chancen, Risiken und Nebenwirkungen → VHS Moers → Eintritt frei

15.00 Uhr → **JOHN BAYLEY: ELEGIE FÜR IRIS** → Lesung mit Dietmar Bär (Tatort-Kommissar) → Grafschafter Museum

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### MO 31

20.00 Uhr → **IRIS** → Kino im Studio des Schlosstheaters

## NOVEMBER '05 →

### MOERS

#### MI 02

17.00 Uhr → **EIASKURRE EIASKURRE** → Theater → Clubhaus des TTC Schwarz-Gold

20.00 Uhr → **IRIS** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### DO 03

17.00 Uhr → **ICH SCHAU IN MEINEN GARTEN** → Theater → Tennishalle am Solimare

#### FR 04

17.00 Uhr → **ICH SCHAU IN MEINEN GARTEN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → **IRIS** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### SA 05

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare

20.00 Uhr → **WAS VOM TAGE ÜBRIG BLEIBT!** → Kino im Studio des Schlosstheaters

#### SO 06

11.30 Uhr → **MOERSER GESPRÄCHE: VISIONEN ZUM THEMA DEMENZ** → Rück- und Ausblick „Erinnern-Vergessen: Kunststücke Demenz“ in Moers → VHS Moers → Eintritt frei

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Tennishalle am Solimare

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### SA 12

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### SO 13

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Schloss

#### MI 16

9.00-16.00 Uhr → **KLEINE SCHRITTE - GROSSE WIRKUNG** → personenzentrierte Pflege von Menschen mit Demenz → Fortbildungsseminar mit Barbara Kleiter-Reit → Neues Gemeindehaus → Veranstalter Ev. Forum → Teilnahme 30 Euro

#### SA 19

9.00-15.00 Uhr → **EIGENSINN. WIE MENSCHEN MIT & OHNE DEMENZ MITEINANDER AUSKOMMEN KÖNNEN** → Seminar mit Erich Schützendorf → Heinz-Kremers-Haus → Veranstalter Ev. Forum → ausgebucht

17.00 Uhr → **EIASKURRE EIASKURRE** → Theater → Clubhaus des TTC Schwarz-Gold

## SA 26

9.00-15.00 Uhr → **EIGENSINN. WIE MENSCHEN MIT & OHNE DEMENZ MITEINANDER AUSKOMMEN KÖNNEN** → Seminar mit Erich Schützendorf → Begegnungsstätte „Haus am Schwanenring“ → Veranstalter Ev. Forum → Teilnahme 20 Euro

## MÜLHEIM AN DER RUHR

Theater an der Ruhr

#### SA 12

16.00 Uhr → Auftaktveranstaltung → **ERINNERN-VERGESSEN: KUNSTSTÜCKE DEMENZ** → Theater an der Ruhr Mülheim

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Theater an der Ruhr Mülheim

im Anschluss → **DISKUSSION MIT DEN BETEILIGTEN** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

#### SO 13

ab 16.00 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Alzheimer Gesellschaft Duisburg e. V., Forum Demenz, Alzheimer Selbsthilfegruppe Mülheim, Ambulante Diakonie Mülheim, Engelbertus-Gesellschaften: Das Hildegardishaus, Theodor Fliedner Stiftung → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

17.00 Uhr → **ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN** → Theater → Theater an der Ruhr Mülheim

im Anschluss → **DISKUSSION MIT DEN BETEILIGTEN** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

#### MO 14

ab 18.30 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

19.30 Uhr → **WAS VOM TAGE ÜBRIG BLEIBT!** → Film & Gespräch mit Ralph Goertz & Barbara Wachendorf → Theater an der Ruhr Mülheim

#### DI 15

ab 18.30 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

19.30 Uhr → **LANGSAMER ABSCHIED** → Film & Gespräch → Theater an der Ruhr Mülheim

#### MI 16

ab 18.30 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Theater an der Ruhr Mülheim

im Anschluss → **DISKUSSION MIT DEN BETEILIGTEN** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

#### DO 17

ab 18.30 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

19.30 Uhr → **ZITRONE SCHLÜSSEL BALL** → Theater → Theater an der Ruhr Mülheim

im Anschluss → **DISKUSSION MIT DEN BETEILIGTEN** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

#### FR 18

ab 18.00 Uhr → **INFOSTÄNDE** → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

19.30 Uhr → **DER TAG, DER IN DER HANDTASCHE VERSCHWAND** → Film & Gespräch mit Marion Kainz → Theater an der Ruhr Mülheim

#### SO 20

12.00 Uhr → **MATINEE** → Kultur & demografischer Wandel → mit Klaus Bremen, Ulrich Greb, Isa von Kamp (angefragt) u.a. → Foyer des Theaters an der Ruhr Mülheim

## EINTRITTSPREISE →

### MOERS

THEATER 12 Euro / 6 Euro ermäßigt → FILME 4 Euro → LESUNGEN 8 Euro / 4 Euro ermäßigt

### MÜLHEIM AN DER RUHR

THEATER 14 Euro / 6 Euro ermäßigt → FILME 4 Euro

## VORVERKAUF →

### MOERS

SCHLOSSTHEATER MOERS Mo 10.00-13.00 Uhr an der Theaterkasse, Kastell 6 / Di-So 9.00-17.00 Uhr im Grafschafter Museum, Kastell 9, Telefon 02841/201-731 → **VERANSTALTUNGEN DES EV. FORUMS** Seminarstraße 8, Telefon 02841/100-135

### MÜLHEIM AN DER RUHR

THEATER AN DER RUHR IM RAFFELBERGPARK Akazienallee 61, Telefon 0208/599 01-88 → reservierte Karten können an der Abendkasse abgeholt werden

## ADRESSEN →

### MOERS

SCHLOSSTHEATER Kastell 9 → TENNISHALLE AM SOLIMARE Filder Straße 140-146 → STUDIO Kastell 6 → CLUBHAUS DES TTC SCHWAZ-GOLD Dorfstraße 70 → EV. FORUM Seminarstraße 8 → VHS MOERS Kastell 5 → WILLY-BRANDT-HAUS Elisabeth-Selbert-Straße 30 → ZENTRALBIBLIOTHEK MOERS → Unterwallstraße 15 → GRAFSCHAFTER MUSEUM Kastell 9

### MÜLHEIM AN DER RUHR

THEATER AN DER RUHR MÜLHEIM Akazienallee 61

## THEATER

## ZITRONE SCHLÜSSEL BALL

EIN STÜCK ÜBER DAS VERSCHWINDEN → **INSENIERUNG** Ulrich Greb → **BÜHNE** Birgit Angele → **KOSTÜME** Elisabeth Strauss

**MOERS** → **URAUFFÜHRUNG** 01. Oktober '05 17.00 Uhr → **WEITERE TERMINE** 07. / 09. / 20. / 21. / 29. / 30. Oktober '05 sowie 06. / 12. / 13. November '05 19.30 Uhr → **SCHLOSS** Kastell 9

**MÜLHEIM AN DER RUHR** → 16. / 17. November '05 19.30 Uhr Theater & Diskussion → **THEATER AN DER RUHR MÜLHEIM** Akazienallee 61

Interviews und Gespräche mit dementen Menschen, mit ihren Angehörigen, mit Pflegern und Ärzten bilden die Grundlage für „Zitrone Schlüssel Ball“.

Durch die Begegnung mit der Krankheit entstehen zugleich neue Perspektiven bei der Betrachtung dessen, was wir unter „Normalität“ verstehen. Das Fundament, auf dem wir unsere Realität konstruieren, ist oft sandiger, als es auf den ersten Blick erscheint. Selbstverständlichkeiten geraten ins Wanken. Zwischenräume zwischen Krankheit und Normalität werden sichtbar. Sicherheiten verschwinden.

## ICH MUSS GUCKEN, OB ICH DA BIN

**INSENIERUNG** Barbara Wachendorff → **KONZEPTIONELLE MITARBEIT** Andreas Wahlster → **AUSSTATTUNG** Christoph Rasche → **VIDEO** Ralph Goertz → **MUSIK** Jens Daniel Peter

**MOERS** → **WIEDERAUFNAHME** 01. Oktober '05 17.00 Uhr → **WEITERE TERMINE** 02. / 16. / 21. geschlossene Veranstaltung / 23. / 27. / 28. Oktober '05 17.00 Uhr sowie 05. / 06. November '05 17.00 Uhr → **TENNISHALLE AM SOLIMARE** Filder Straße 140-146

**MÜLHEIM AN DER RUHR** → 12. / 13. November '05 17.00 Uhr Theater & Diskussion → **THEATER AN DER RUHR MÜLHEIM** Akazienallee 61

„Manchmal geschieht im Theater ein Wunder. Dann gibt es eine Bewegung, eine Berührung, die kein Verstand erklärt. Manchmal gibt es im Theater Momente der Wahrheit, dann erkennt man etwas, das im Verborgenen lag. Beides ist in Moers zu erleben, bei dem Projekt „Ich muss gucken, ob ich da bin“. Es spielen sieben Demenz-Patienten, begleitet und behutsam geführt von drei Schauspielern. Menschen, die sich nicht erinnern können. Die sich selbst vergessen und schimpfen können.“ (WAZ, 04. Mai '05)

## ICH SCHAU E IN MEINEN GARTEN

**INSENIERUNG** Guido Moser → **BÜHNE & KOSTÜME** Roman Moser → **MUSIK** Daniel Oberegger

**MOERS** → **URAUFFÜHRUNG** 05. Oktober '05 17.00 Uhr → **WEITERE TERMINE** 06. / 11. / 12. Oktober '05 sowie 03. / 04. November '05 17.00 Uhr → **TENNISHALLE AM SOLIMARE** Filder Straße 140-146

Zentrum des Theaterabends ist die Italienerin Maria Elisabeth Miribung Moser. Ein Ausflug in ihr Leben und ihre Welt, die durch ihre Alzheimererkrankung bestimmt wird. Gemeinsam mit dem Regisseur und Schauspieler, der ihr Sohn ist, erzählen und spielen sie auf der Bühne. Ein Abend aus Zuständen und Fragmenten. Die Geschichten erklären sich nicht über Dialoge. Die Räume füllen sich in der Leere. Im Verschwinden verdichtet sich dieser Theaterabend.

## EIASKURRE EIASKURRE

**KÖRPER GEDÄCHTNIS TANZ** → **INSENIERUNG** Annette Kuß → **BÜHNE & KOSTÜME** Steffi Wurster

**MOERS** → **URAUFFÜHRUNG** 08. Oktober '05 17.00 Uhr → **WEITERE TERMINE** 09. / 13. / 14. / 19. / 22. Oktober '05 sowie 02. / 19. November '05 17.00 Uhr → **CLUBHAUS DES TTC SCHWARZ-GOLD** Dorfstraße 70

Demenz wirkt sich vor allem auf das Gedächtnis aus – besonders auf das Kurzzeitgedächtnis. Dagegen bleiben Teile des musikalischen und körperlichen Vermögens noch lange erhalten. In „eiaskurre eiaskurre“ stehen die Biografien der Beteiligten im Vordergrund: Zwei dementiell veränderte Menschen, die immer noch gerne tanzen; dazu eine ehemalige Balletttänzerin, deren Alltag mit ihren Erinnerungen untrennbar verbunden ist, und eine ältere Tänzerin und Choreografin, deren Leben durch den Tanz bestimmt ist. Begleitet und verbunden werden ihre Geschichten von einer Schauspielerin und einem Live-Musiker. Der Spielort ist ein Tanzsaal.

### FILME

## WAS VOM TAGE ÜBRIG BLEIBT!

**DOKUMENTARFILM** ZU „ERINNERN-VERGESSEN: KUNSTSTÜCKE DEMENZ“ VON RALPH GOERTZ → Deutschland 2005 ca.50 Minuten

**MOERS** → **PREMIERE** 02. Oktober '05 20.00 Uhr → **WEITERE FILMVORFÜHRUNGEN** 03. / 04. / 06. Oktober '05 sowie 05. November '05 20.00 Uhr / am 06. Oktober '05 Film & Gespräch mit Ralph Goertz & Barbara Wachendorff → **KINO IM STUDIO DES SCHLOSSTHEATERS** Kastell 6

**MÜLHEIM AN DER RUHR** → 14. November '05 19.30 Uhr Film & Gespräch mit Ralph Goertz & Barbara Wachendorff → **KINO IM THEATER AN DER RUHR MÜLHEIM** Akazienallee 61

Immer mehr Menschen erkranken im Alter an Demenz. Doch wer sind die wahrhaft Betroffenen? Sind es die an Demenz Erkrankten? Und wie gehen die Angehörigen mit dem scheinbaren Verlust an Identität und Persönlichkeit um? Der Film spürt diesen Fragen nach und begleitet Menschen mit Demenz im alltäglichen Leben sowie auf und hinter der Bühne. Eine Reise zwischen Erinnern und Vergessen. Während der Premierenwoche wird eine Fotoausstellung des Fotografen Dirk Rose im Foyer des Studios zu sehen sein, der einen Teil der Filmarbeiten begleitet hat.

## DER TAG, DER IN DER HANDTASCHE VERSCHWAND

**DOKUMENTARFILM** VON MARION KAINZ → Deutschland 2001 90 Minuten

**MOERS** → 09. Oktober '05 15.00 Uhr Film & Gespräch mit Marion Kainz → **WEITERE FILMVOR-FÜHRUNGEN** 10. / 11. / 12. Oktober '05 20.00 Uhr → **KINO IM STUDIO DES SCHLOSSTHEATERS** Kastell 6

**MÜLHEIM AN DER RUHR** → 18. November '05 19.30 Uhr Film & Gespräch mit Marion Kainz → **FOYER IM THEATER AN DER RUHR MÜLHEIM** Akazienallee 61

Frau Mauerhoff wird es unheimlich. In eindringlichem Flüsterton erzählt sie, dass etwas Unfassbares vor sich geht. Geschäftige Krankenschwestern behaupten, dass sie in einem der Zimmer dieses rätselhaften Hauses wohnen würde – das besagte Zimmer hat sie jedoch noch nie gesehen und so bekommt sie langsam den Verdacht einer kollektiven Verschwörung. Sie möchte nach Hause.

## KOPFLEUCHTEN

**DOKUMENTARFILM** VON MISCHKA POPP & THOMAS BERGMANN → Deutschland 1998 45 Minuten

**MOERS** → 15. Oktober '05 20.00 Uhr Film & Gespräch mit Mischka Popp & Thomas Bergmann → **WEITERE FILMVORFÜHRUNGEN** 16. / 17. / 19. Oktober '05 20.00 Uhr → **KINO IM STUDIO DES SCHLOSSTHEATERS** Kastell 6

Gerhard: „... das große Kopfleuchten, das ist Klarheit ... ein Traum, ein Gedanke ...“

Der Film „Kopfleuchten“ berichtet mit einer atemberaubenden Nähe und Behutsamkeit von Menschen, die die „Balance auf Messers Schneide verloren haben und in unglaubliche Abgründe gefallen sind. Es ist nicht nur traurig da. Es gibt auch helle Komik darin und schwarze Groteske. Und Wunder.“

## LANGSAMER ABSCHIED

**DOKUMENTARFILM** VON ELISABETH MONTET & UWE POHLIG → Deutschland 1997 45 Minuten

**MOERS** → 22. Oktober '05 20.00 Uhr Film & Gespräch mit Elisabeth Montet & Vera Wolter, Frau des Porträtierten → **WEITERE FILMVORFÜHRUNGEN** 24. / 26. / 28. Oktober '05 20.00 Uhr → **KINO IM STUDIO DES SCHLOSSTHEATERS** Kastell 6

**MÜLHEIM AN DER RUHR** → 15. November '05 19.30 Uhr Film & Gespräch → **FOYER IM THEATER AN DER RUHR MÜLHEIM** Akazienallee 61

Eine einfühlsame Dokumentation von Elisabeth Montet und Uwe Pohlig über das Leben mit Alzheimer. Auf der einen Seite sind Rosemarie und Kurt, zwei Alzheimerkranke. Sie lebt zu Hause bei ihrem Mann, er lebt im Heim. Auf der anderen Seite sind ihre Ehepartner, die sehr offen über ihre Situation sprechen. Sie kommen nur schwer damit zurecht, tun aber alles, um an der Seite ihrer Partner zu bleiben, die sich immer mehr von ihnen entfernen.

## IRIS

**REGIE** Richard Eyre → **MIT** Judi Dench, Jim Broadbent, Kate Winslet, Hugh Bonneville, Timothy West, Samuel West, Penelope Wilton, Angela Morant → USA 2001 95 Minuten

**MOERS** → 31. Oktober '05 20.00 Uhr → **WEITERE FILMVORFÜHRUNGEN** 02. / 04. November '05 20.00 Uhr → **KINO IM STUDIO DES SCHLOSSTHEATERS** Kastell 6

Iris Murdoch gilt als große Autorin und Denkerin. In ihren Jahren lernt sie John Bayley kennen, einen schüchternen jungen Mann. 1956 heiraten die beiden und führen eine glückliche Ehe. Doch im Jahr 1997 diagnostizieren die Ärzte bei ihr die Krankheit Alzheimer und Iris entfernt sich immer mehr von dem starken, selbstbewussten Menschen, der sie einmal war. Verfilmung des autobiographischen Romans „Elegie für Iris“.

### LESUNGEN

## MARTIN SUTER: SMALL WORLD

**LESUNG** Ekkehard Freye

**MOERS** → 14. Oktober '05 19.30 Uhr → **GRAFSCHAFTER MUSEUM** Kastell 9

Konrad Lang ist Mitte Sechzig. Er vergisst manchmal Kleinigkeiten. Eines Tages brennt die Villa aus, die er als Hausmeister betreut. Bei den Nachforschungen zeigt sich, dass sein Gedächtnis äußerst löchrig geworden ist. Dabei tauchen längst vergessene Erinnerungen auf, die einigen Personen sehr unangenehm werden können.

## J. BERNLEF: HIRNGESPINSTE

**LESUNG** Werner Strenger

**MOERS** → 23. Oktober '05 19.30 Uhr → **GRAFSCHAFTER MUSEUM** Kastell 9

J. Bernlef beschreibt den schleichenden geistigen Verfall seiner Romanfigur, des 71-jährigen Maarten. Von kleinen Ausreden für die kleinen Aussetzer bis zur Wut über den zunehmenden Sprach-Gedächtnisverlust erzählt er diese berührende Geschichte aus Sicht des Verschwindenden.

## JOHN BAYLEY: ELEGIE FÜR IRIS

**LESUNG** Dietmar Bär

**MOERS** → 30. Oktober '05 15.00 Uhr → **GRAFSCHAFTER MUSEUM** Kastell 9

John Bayley ist ein Gentleman. Seine Offenheit kennt die Grenzen taktvoller Diskretion, sein Humor ist fein und britisch. Ohne jeden Voyeurismus beschreibt er sein Leben an der Seite der bekannten Schriftstellerin Iris Murdoch, die an Alzheimer erkrankt und die er bis zu ihrem Tode 1999 liebevoll pflegt. Es liest der als Tatort-Kommissar Freddy Schenk bekannte Schauspieler Dietmar Bär.

## KOPFZERBRECHEN

**AUTORENLESUNG & DISKUSSION** Sigrid Kruse & Dr. Stephan Ernst

**MOERS** → 05. Oktober '05 20.00 Uhr → **ZENTRALBIBLIOTHEK MOERS** Unterwallstraße 15 → **EINTRITT FREI**

Die Duisburger Autorin Sigrid Kruse liest Geschichten und Gedichte zum Thema Alzheimer. In ihren Erzählungen nähert sie sich aus der Perspektive eines Partners, einer Enkelin, einer Tochter und einer Betroffenen. Ergänzt wird die Lesung durch einen Vortrag von Herrn Dr. Stephan Ernst, Arzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie mit eigener Praxis in Moers.

## NACHT & WIND

**LESUNG MIT ELEMENTEN DER BASALEN STIMULATION IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEN „GRÜNEN DAMEN“ DES RUDOLF-SCHLOER-STIFTS**

**MOERS** → 11. Oktober '05 16.30 Uhr → **RUDOLF-SCHLOER-STIFT** Kranichstraße 1 → geschlossene Veranstaltung

„Der Erlkönig“, „Der Zauberlehrling“, „Das Lied von der Glocke“– Gedichte, aus der Schul- und Kinderzeit. Verbunden mit Liedern aus „der alten Zeit“ können sie Erinnerungen wecken. In dieser erzählten Lesung verbinden Elemente der basalen Stimulation die Vergangenheit mit der Gegenwart: Impulse – Musik, Gerüche, Berührungen. Eine Veranstaltung des Schlosstheaters Moers in Zusammenarbeit mit dem Rudolf-Schloer-Stift und den „Grünen Damen“ des Rudolf-Schloers-Stifts.

### AUSSTELLUNGEN

## EINBLICKE ALTER & DEMENZ

**MOERS** → **AUSSTELLUNGERÖFFNUNG** 09. Oktober '05 11.30 Uhr → **STUDIO DES SCHLOSS-THEATERS** Kastell 6 → **AUSSTELLUNGSZEITRAUM** 09. Oktober–04. November '05 → **AUSSTEL-LUNGSRÄUME** Foyer des Schlosstheaters, Foyer des Studios des Schlosstheaters, Platz vor dem Pulverhaus, Kastell 6 & 9 → **EINTRITT FREI**

Diese Ausstellung im Rahmen von „Erinnern-Vergessen: Kunststücke Demenz“ besteht aus mehreren Teilen. Gezeigt werden Arbeiten von dementiell veränderten Menschen, künstlerischen Arbeiten zu Gedächtnisräumen und einem Ausstellungskonzept zum Thema „Wohnen im Alter“. Die Verbindung dieser Elemente lädt in einem interaktiven Teil zur Auseinandersetzung mit der eigenen Zukunft ein: Perspektiven auf das eigene Alter, Leben mit Demenz und Visionen für ein Wohnen neben den institutionellen Räumen.

## WIE AUS WOLKEN SPIEGELEIER WERDEN

**WERKE VON CAROLUS HORN**

**MOERS** → **AUSSTELLUNGERÖFFNUNG** 04. Oktober '05 17.00 Uhr → **EINFÜHRUNG** Frau Dr. Bohlmann → **AUSSTELLUNGSZEITRAUM** 04.–29. Oktober '05 → **ÖFFNUNGSZEITEN** Dienstag–Freitag 11.00–19.00 Uhr / Samstag 10.00–13.00 Uhr → **ZENTRALBIBLIOTHEK**

**MOERS** Unterwallstraße 15 → **EINTRITT FREI**

Die Ausstellung mit Werken des Grafikers Carolus Horn verdeutlicht, wie die Alzheimersche Erkrankung seine Kunst veränderte und zum Verlust der Dreidimensionalität führte. Gezeigt werden Werke von der frühen Jugendzeit des Künstlers sowie solche aus der Erkrankungszeit bis kurz vor seinem Tode.

### DISKUSSIONEN

## HERUMIRREN IM ANDERLAND

**DIE ANDEREN WELTEN DER MENSCHEN MIT DEMENZ** → **REFERENT** Erich Schützendorf

**MOERS** → 23. September '05 20.00 Uhr → **EV. STADTKIRCHE** → **VERANSTALTER** Ev. Forum / Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers → **EINTRITT FREI** → **ANMELDUNG** beim Ev. Forum

Menschen mit Demenz verlieren ihre kognitiven Fähigkeiten. Das hat zur Folge, dass sie ihre vertraute Welt nicht mehr verstehen. Die neuen Ausdrucksformen erhalten einen Sinn, wenn sie nicht ausschließlich als krankhaft, sondern als eine andere Art auf die Welt zuzugehen betrachtet werden. Dadurch wird es für Angehörige, Begleiter und Pflegende leichter, Menschen mit Demenz zu respektieren.

### DISKUSSIONEN

## HERUMIRREN IM ANDERLAND

**DIE ANDEREN WELTEN DER MENSCHEN MIT DEMENZ** → **REFERENT** Erich Schützendorf

**MOERS** → 23. September '05 20.00 Uhr → **EV. STADTKIRCHE** → **VERANSTALTER** Ev. Forum / Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers → **EINTRITT FREI** → **ANMELDUNG** beim Ev. Forum

Menschen mit Demenz verlieren ihre kognitiven Fähigkeiten. Das hat zur Folge, dass sie ihre vertraute Welt nicht mehr verstehen. Die neuen Ausdrucksformen erhalten einen Sinn, wenn sie nicht ausschließlich als krankhaft, sondern als eine andere Art auf die Welt zuzugehen betrachtet werden. Dadurch wird es für Angehörige, Begleiter und Pflegende leichter, Menschen mit Demenz zu respektieren.

## DAS SCHMECKT KÖSTLICH! PROBIER MAL!

**ESSEN & TRINKEN BEI MENSCHEN MIT DEMENZ** → **REFERENT** Dr. Jan Wojnar

**MOERS** → 26. Oktober '05 13.00–18.00 Uhr → **RUDOLF-SCHLOER-STIFT** Kranichstraße 1 → **VERANSTALTER** Ev. Forum / Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers → **TEILNAHME** 15 Euro → **ANMELDUNG** beim Ev. Forum

Störungen beim Essen und Trinken gehören zu den Begleiterscheinungen einer Demenz-erkrankung. Nicht selten lehnen die Kranken Speisen und Getränke ab. Dr. Wojnar erläutert Veränderungen des Essverhaltens von Demenzkranken, schildert Anzeichen von Unter-ernährung und Austrocknung und gibt konkrete Hinweise, trotz der Erkrankung eine entspannte und genussvolle Atmosphäre beim Essen zu ermöglichen.

## MOERSER GESPRÄCHE: KULTUR IM DEMOGRAFISCHEN WANDEL

**CHANCEN, RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN** – MIT Gerhard Baum, Vorsitzender des Kultur-rats NRW & Innenminister aD (angefragt) / Klaus Bremen, Paritätischer Wohlfahrtsverband NRW / Dr. Christian Esch, NRW Kultursekretariat Wuppertal / N. N., Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration NRW (angefragt)

**MOERS** → 30. Oktober '05 11.30 Uhr → **VHS MOERS** Kastell 5 → **EINTRITT FREI**

Der demografische Wandel läuft. Die entstehenden Veränderungen wirken sich nicht nur auf den Sozialstaat aus, auch das kulturelle Angebot muss diese Entwicklung aufnehmen. Dabei spielt das Thema „Alter“ eine besondere Rolle. Wie wird sich das Gesicht der deutschen Kultur verändern? Wo liegen die Chancen und Risiken dieses Wandels? Und was sind die angenehmen und unangenehmen Nebenwirkungen? In der vertrauten Veranstaltungsreihe „Moerser Gespräche“ nimmt das NRW KULTURsekretariat (Wuppertal) im Rahmen des Themenfeldes Kunst und Alter im Diskurs Kunst zusammen mit der Kampagne „Erinnern-Vergessen: Kunststücke Demenz“ diese Fragen auf.

## MOERSER GESPRÄCHE: VISIONEN ZUM THEMA DEMENZ

**RÜCK- UND AUSBLICK „ERINNERN-VERGESSEN: KUNSTSTÜCKE DEMENZ“ IN MOERS** → **MIT** Klaus Bremen, Paritätischer Wohlfahrtsverband NRW / Siegmund Ehrmann, MDB / Ulrich Greb, Intendant des Moerser Schlosstheaters / Anja Katzke, Redakteurin der Rheinischen Post Moers / Erich Schützendorf, Leiter des Fachbereichs „Fragen des Älterwerdens“, VHS Kreis Viersen / Barbara Wachendorff, freie Schauspielerin und Regisseurin

**MOERS** → 06. November '05 11.30 Uhr → **VHS MOERS** → Kastell 5 → **EINTRITT FREI**

Die Kampagne „Erinnern-Vergessen: Kunststücke Demenz“ geht in Moers zu Ende. Über 90 Veranstaltungen haben das Thema Demenz aufgegriffen. Die unterschiedlichsten Perspektiven haben Impulse zum Umgang mit der Erkrankung Demenz gegeben. Gemeinsam mit Beteiligten und Beobachtern wird in diesem „Moerser Gespräch“ eine Bilanz gezogen. Was hat „Erinnern-Vergessen: Kunststücke Demenz“ in Moers erreicht? Welche Aktivitäten sollten fortgesetzt werden?

## KLEINE SCHRITTE – GROSSE WIRKUNG

**PERSONENZENTRIERTE PFLEGE VON MENSCHEN MIT DEMENZ** → **REFERENTIN** Barbara Klee-Reiter

**MOERS** → 16. November '05 9.00–16.00 Uhr → **NEUES GEMEINDEHAUS** Drosusstraße 2 → **VERANSTALTER** Ev. Forum / Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers → **TEILNAHME** 30 Euro → **ANMELDUNG** beim Ev. Forum

Demenz ist eine Krankheit der Verluste und Abschiede. Am Ende steht die Angst, sich selbst als Person zu verlieren. Wie sehr Demenzkranke unter dieser Situation leiden, hängt weitgehend von den Menschen ab, die sie begleiten. Ziel dieser Fortbildungsveranstaltung ist, die Auswirkungen der Demenz nachvollziehbar zu machen. Haupt- und ehrenamtlichen Pflegekräften sowie Angehörigen werden Möglichkeiten aufgezeigt, die Menschen mit Demenz helfen, ihr Personsein zu bewahren.

## EIGENSINN

**WIE MENSCHEN MIT & OHNE DEMENZ MITEINANDER AUSKOMMEN KÖNNEN** → **SEMINAR** → **REFERENT** Erich Schützendorf

**MOERS** → 19. November '05 9.00–15.00 Uhr ausgebucht → **HEINZ-KREMERS-HAUS** Goebenstraße 10 → **WEITERER TERMIN** 26. November '05 9.00–15.00 Uhr → **BEGEGNUNGSSTÄTTE**

„**HAUS AM SCHWANENRING**“ Schwanenring 5 → **VERANSTALTER** Ev. Forum / Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers → **TEILNAHME** 20 Euro → **ANMELDUNG** beim Ev. Forum

Wie können Menschen mit und ohne Demenz miteinander auskommen? Welche Pflege und Selbstpflege ist notwendig? Wie ist Wohnen miteinander möglich? Wie können Biotope und Schleusen als Überlebenshilfen im Meer der Verrücktheiten aussehen?

### AKTIONEN

## FRAU STURM & IHR WURM

**VORSTELLUNG FÜR KINDER & DEMENTE** → **VON** Barbro Lindgren & Cecilia Torudd → **MIT** Birgit Oswald

**MOERS** → 13. Oktober '05 10.30 Uhr → **WEITERE TERMINE** 21. / 27. Oktober '05 10.30 Uhr → **BEGEGNUNGSSTÄTTE** „**HAUS AM SCHWANENRING**“ CAFÉ VERTELLEKES Schwanenring 5 → geschlossene Veranstaltungen

Diese Aufführungen finden für Kinder und dementiell veränderte Menschen gemeinsam statt. „Frau Sturm & ihr Wurm“ ist ein Stück über Freundschaft zwischen Alt und Jung. In der Begegnung zwischen Kindern und Alten liegt ein Zauber, der gleichzeitig den besonderen Ansatz dieser Veranstaltung ausmacht. Die Vorstellungen werden durch die finanzielle Unterstützung der Sparkasse am Niederrhein ermöglicht.

## INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUR DEMENTENBEGLEITER-SCHULUNG

**REFERENT** Herr Sturtz-Nottebohm, Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers, Fachberatung Demenz

**MOERS** → 13. Oktober '05 17.00 Uhr → **ZENTRALBIBLIOTHEK MOERS** Unterwallstraße 15 → **EINTRITT FREI**

„Ich werde damit nicht mehr fertig!“ Das ist der Satz, den MitarbeiterInnen der Fachberatung Demenz bei nahezu jedem Erstkontakt mit Angehörigen dementer Menschen hören. Diese Aussage verdeutlicht die Situation pflegender Angehöriger, die gekennzeichnet ist von hohen psychischen, physischen, materiellen, strukturellen sowie zeitlichen Belastungen. Dementenbegleiter können helfen, den Alltag zu strukturieren, um nicht selbst den Kopf zu verlieren.

## LITERARISCHE HAUSBESUCHE

**LESUNGEN IN HAUSHALTEN VON DEMENTEN IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEN AMBULANTEN DIENSTEN DER AWO** → Eva Müller, Birgit Oswald, Ekkehard Freye, Werner Strenger, Jonas Vietzke

**MOERS** → 17. Oktober '05 9.00–11.00 Uhr → **WEITERE BESUCHE** 18. / 19. / 20. / 21. Oktober '05 9.00–11.00 Uhr → geschlossene Veranstaltungen

Die Mitglieder des Ensembles des Schlosstheater Moers begleiten Pfleger der AWO Moers zu dementiell veränderten Menschen nach Hause. In kleiner Runde erzählen sie Geschichten, Märchen und Gedichte, die diese aus ihrer Kindheit kennen. Ein Dialog soll entstehen – und Türen in die Erinnerungen öffnen.

## HAUSMUSIK

**HAUSMUSIK IN HAUSHALTEN VON DEMENTEN IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEN AMBULANTEN DIENSTEN DER AWO & DER MOERSER MUSIKSCHULE**

**MOERS** → 17. Oktober '05 17.00–21.00 Uhr → **WEITERE BESUCHE** 18. / 19. / 20. / 21. Oktober '05 17.00–21.00 Uhr → geschlossene Veranstaltungen

Nur die eigene Wohnung nur eingeschränkt oder gar nicht mehr verlassen kann, hört Musik nur noch aus dem Radio oder Fernsehen. Junge Musiker der Moerser Musikschule begleiten Pfleger der AWO in die Haushalte dementiell veränderter Menschen. In diesem Projekt wird es nicht nur zu hören und zu singen sondern auch zu sehen geben: wie Gitarren gezupft und Geigen gestrichen werden, Finger über Flöten schnellen ...

## ERINNERN-VERGESSEN: KUNSTSTÜCKE DEMENZ →

## AB 01. OKTOBER '05 → IN MOERS / DUISBURG /

## KREFELD / MÖNCHENGLADBACH / MÜLHEIM AN DER

## RUHR / DORTMUND → WWW.ERINNERN-VERGESSEN.DE